Objekt:	Anazarbos
Museum:	Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de
Sammlung:	Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer:	12075

Beschreibung

Anazarbos nahm zu Ehren des Aufenthaltes Kaiser Augustus' in Kleinasien den Namen Kaisareia an und begann mit einer neuen Zeitrechnung im Herbst des Jahres 19 v. Chr. Vgl. F. Imhoof-Blumer, Kleinasiatische Münzen II (1902), S. 431.
Vorderseite: Kopf des Nero mit Lorbeerkranz nach r.
Rückseite: Oberkörper des Flussgottes Pyramos (Fluss Ceyhan) mit nach oben gestrecktem l. Arm und nach unten gerichtetem r. Arm, den Kopf nach r.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 7.57 g; Durchmesser: 19 mm; Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	67-68 n. Chr.
	wer	
	wo	Anazarbos
Besessen	wann	1919-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Nero Claudius Caesar Augustus Germanicus (37-68)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Assarion
- Bronze
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- Vgl. F. Imhoof-Blumer, Kleinasiatische Münzen II (1902). , S. 431.